Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Montag, 23.11.26, 10:30 Uhr

In den Nächten jeweils verbreitet Frost, örtlich Glätte und Nebel. Teils windig.

Wetter- und Warnlage:
Mit einer nördlichen Strömung gelangt unter Hochdruckeinfluss mäßig kalte Meeresluft polaren Ursprungs ins Vorhersagegebiet.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Dienstag verbreitet Frost zwischen -4 und -7 Grad, dabei örtlich Glätte durch Reifbildung oder überfrierende Nebelnässe.

In der Nacht zum Mittwoch verbreitet Frost bis -6 Grad. Stellenweise Reifglätte gering wahrscheinlich.

NEBEL:
In der Nacht zum Dienstag gebietswiese teils dichter und nur zögerlich auflösender Nebel. Dabei örtlich Sichtweiten unter 150 m.

WIND:
In der Nacht zum Mittwoch in Hochlagen einzelne stark bis stürmische Böen bis 60 km/h (Bft 7) aus Ost gering wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif oder Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Insgesamt nachlassende Tendenz für Reifbildung. Erneut hauptsächlich an anfälligen Stellen sowie in Verbindung mit Nebel.

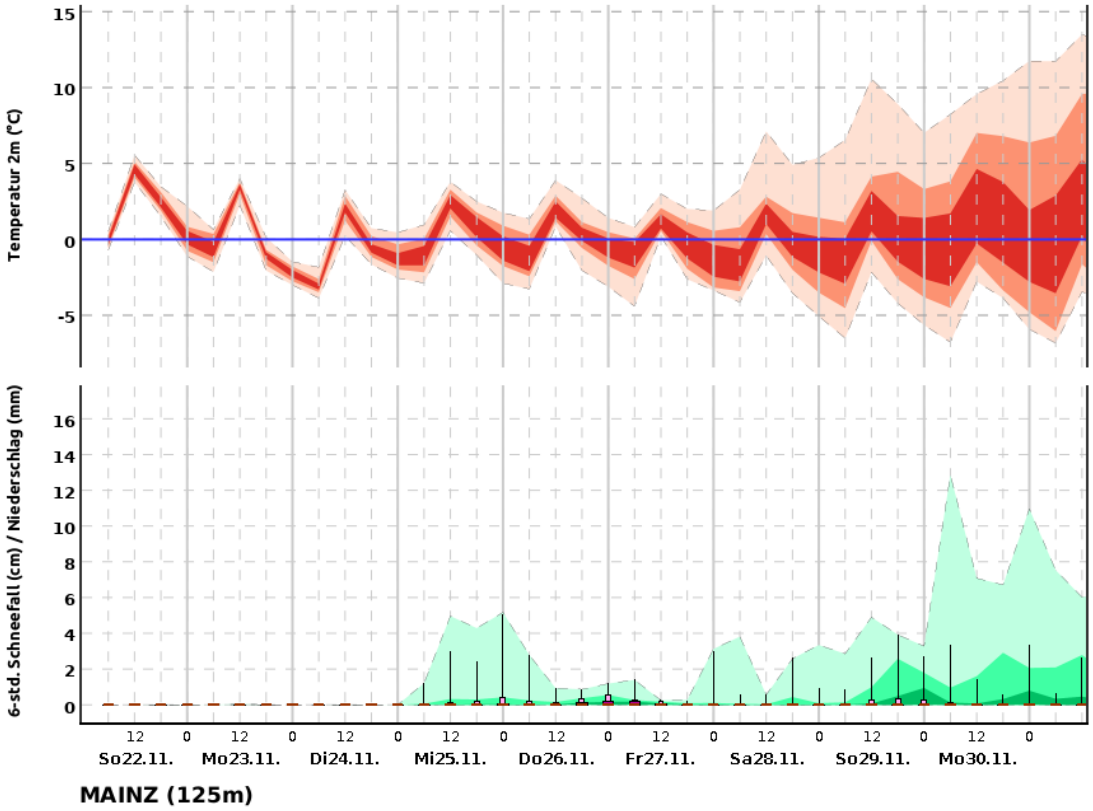
Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland

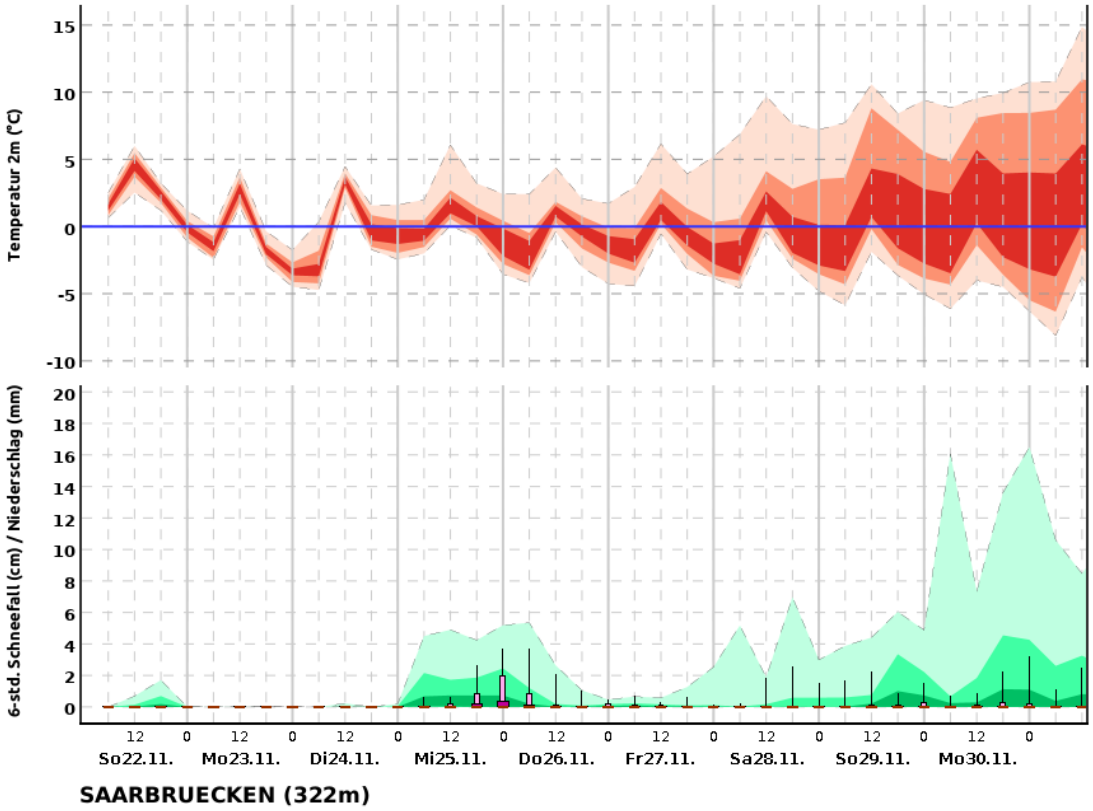
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Warnlage Mittelfrist:
In den Nächten auf Donnerstag und Freitag verbreitet leichter bis mäßiger Frost zwischen -1 und -6 Grad. Vereinzelt Glättegefahr durch Reif. In der Nacht zum Donnerstag geringe Wahrscheinlichkeit für Nebel starke Böen in den Hochlagen möglich.
Im Bergland auch tagsüber leichter Dauerfrost.

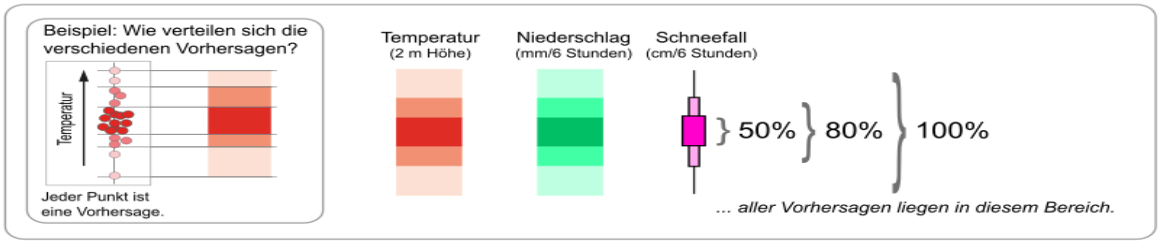
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Lu/Ts